

Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname: Aco.mix C 10 MC

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Identifizierte Verwendung Insektizides Konzentrat

Verwendung, von denen abgeraten wird

Nur für die hierfür vorgesehene Anwendung

verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: acotec GmbH Hinter Stöck 32 D - 72406 Bisingen

> Telefon: +49 (0)7476-950073-0 Telefax: +49 (0)07476-950073-99

www.acotec-online.de

Email: info@acotec-online.de

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer des Lieferanten: während der Geschäftszeiten +49 (0)7476-950073-0.

Giftnotruf Berlin (Deutschland): +49 30 30686 790.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht eingestuft.

Gesundheitsgefahren Resp. Sens. 1 H334 Acute Tox.4 H302

> Skin Sens. 1 H317 STOT RE 1 H372 Aguatic Acute 1 H400

UmweltgefahrenAquatic Acute 1H400Aquatic Chronic 1H410

2.2. Kennzeichnungselemente Gefahrenpiktogramme







Signalwort Gefahr Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H372 Schädigt bei Einatmen die Organe (Atemweg) bei längerer oder wiederholter Exposition.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

DE (Deutsch) Seite 1 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Sicherheitshinweise

P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen.

P342+P311 Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P391 Verschüttete Menge aufnehmen.

Enthält

Cyphenothrin, (1-phenylethyl)xylene, Gum Arabic, 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON

Zusätzliche Angaben:

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung

zuführer

Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

Endokrinschädliche Eigenschaften: keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Cyphenothrin		10-15%
CAS-Nummer: 39515-40-7	EG-Nummer: 254-484-5	
M-Faktor (akut) = 1000	M-Faktor (chronisch) = 1000	
Vlacaifiai anuma	-	

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Acute Tox. 4 - H332 STOT RE 1 – H372

Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

(1-phenylethyl)xylene		5-10%
CAS-Nummer: 40766-31-2	EG-Nummer: 255-068-6	
M-Faktor (akut) = 1	M-Faktor (chronisch) = 1	

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Acute Tox. 4 - H312 Acute Tox. 4 - H332

DE (Deutsch) Seite 2 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 STOT SE 2 - H371 STOT RE 2 - H373 Asp. Tox. 1 - H304 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410 1-5% Gum Arabic CAS-Nummer: 9000-01-5 EG-Nummer: 232-519-5 Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Resp. Sens. 1 - H334 Skin Sens. 1 - H317 STOT SE 3 - H335 ETHANDIOL <1% EG-Nummer: 203-473-3 CAS-Nummer: 107-21-1 Klassifizierung Acute Tox. 4 - H332 Skin Irrit. 2 – H315 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 1 - H370 STOT RE 3 - H335, H336 **ETHYLACETAT** <1% CAS-Nummer: 141-78-6 EG-Nummer: 205-500-4 Ergänzenden Gefahrenhinweise Klassifizierung Flam. Lig. 2 - H225 FUH066 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON < 0.5 CAS-Nummer: 2634-33-5 EG-Nummer: 220-120-9 M-Faktor (akut) = 1 Klassifizierung Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Acute Tox. 4 - H302 Skin Sens. 1 – H317: C ≥ 0,05 % Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Acute 1 - H400

Zusätzliche Hinweise:

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Betroffene Person umgehend an die frische Luft bringen. Betroffene Person von der

DE (Deutsch) Seite 3 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Kontaminationsquelle entfernen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen. Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. Bei Atembeschwerden ist dem Patienten durch entsprechend geschulte Personen Sauerstoff zu geben.

Nach Verschlucken: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Mindestens weitere 15 Minuten lang abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden

verursachen.

Hautkontakt Kann Hautreizung/Ekzeme verursachen.

Augenkontakt Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkung für den Arzt: Keine besonderen Empfehlungen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Das Produkt ist nicht brennbar. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren

Keine ungewöhnlichen Feuer- oder Explosionsgefahren angegeben.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige Gase oder Dämpfe. Kohlenoxide. Stickoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung:

Keine Speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt.

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen

Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

DE (Deutsch) Seite **4** von **12**



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder Gewässer vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Methoden zur Reinigung

Ausgetretenes Material mit Sand oder andrem inerten Absorptionsmittel binden. Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder Gewässer vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung

Herstellerempfehlung lesen und befolgen. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Auf professionelle Anwender beschränkt.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung

An kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

ETHANDIOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm(H) 26 mg/m3(H)

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW

ETHYLACETAT

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 400 ppm 1500 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung:





Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden - Spritzschutzbrillen gegen Chemikalien.

Handschutz

Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Gummi (Natur-, Latex-).

Anderer Haut- und Körperschutz

DE (Deutsch) Seite 5 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Keine spezifischen Hygienemaßnahmen empfohlen, aber bei Arbeiten mit chemischen Produkten sollte stets eine gute persönliche Hygiene eingehalten werden.

Atemschutzmittel

Keine besonderen Empfehlungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

3 3 1 7	
Erscheinung	Flüssigkeit
Farbe	Weiß / Cremefarben
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
рН	pH (konzentrierte Lösung): 5-8
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar.
Siedebeginn und Siedebereich	154°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Verdampfungszahl	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit	Das Produkt ist nicht brennbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder	Nicht bestimmt.
Explosionsgrenze	
Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	1.02 @ 20°C
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
Löslichkeit/-en	Mischbar mit Wasser.
Verteilungskoeffizient	Log Pow: 6.29
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatut	Nicht bestimmt.
Explosionsverhalten	In dem Produkt liegen keine chemischen Gruppen vor, die mit
	explosiven Eigenschaften verbunden sind.
Oxidations verhalten	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als oxidierend.
Partikeleigenschaften	Nicht bestimmt.
Andre Infrare	•

9.2. Andere Informationen

Keine Information erforderlich

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

DE (Deutsch) Seite 6 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht anwendbar. Tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen: Vor Hitze, Flamme und anderen Zündquellen schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Alkalien – anorganische Alkalien – organische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen. Kohlenoxide. Stickoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. LD₅₀ > 2000mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität – dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

LD₅₀ > 2000mg/kg, Dermal, Ratte

Verschlucken: Hohe Dosen können systemische Tremor, Übererregbarkeit, zu unkoordinierten

Bewegungen, Speichelfluss, Übelkeit, Erbrechen und/ oder Druschfall.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

Akute Toxizität – oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg): 318,0 Spezies: Ratte

Akute Toxizität – dermal

Anmerkung (dermal LD₅₀): $LD_{50} > 2000 \text{ mg/kg, Dermal, Ratte}$

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität – inhalativ

Anmerkung (Inhalation LD₅₀): LD₅₀ > 1.39 mg/l, 4 Stunden, Staub/Nebel.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten: Nicht reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Leicht reizend.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung: Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität-in vivo Es gibt keinen Hinweis auf mutagene Eigenschaften für

diesen Stoff.

Kanzerogenität

DE (Deutsch) Seite 7 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Kanzerogenität: Es gibt keinen Beweis, dass das Produkt Krebs erzeugen

kann.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität- Fertilität Dieser Stoff besitzt keine Anzeichen auf

Reproduktionstoxizität.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Schädigt bei Einatmen die Organe (Atemweg) bei

längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften Keine bekannt.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

Endokrinschädliche Eigenschaften Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizitäte Sehr giftig für Wasserorganismen.

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität – Fisch LC50, 96 Stunden: 0.00043mg/l, Oncorhynchus mykiss

(Regenbogenforelle)

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

Akute aquatische Toxizität

 $L(E)D_{50}$ 0,0001 < $L(E)C50 \le 0,001$

M-Faktor (akut) 1000

Akute Toxizität – Fisch LC₅₀, 96 hours: 0.34 x 10-3 mg/l, Fisch

Akute Toxizität – Wirbellose Wassertiere EC₅o, 48 hours: 0.43 x 10-3 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität – Wasserpflanzen IC₅₀, 72 hours: > 0.014, Algen

Chronische aquatische Toxizität

M-Faktor (chronisch) 1000

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die biologische Abbaubarkeit des Produktes ist nicht bekannt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist nicht biologisch abbaubar.

Lichtzersetzlich.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Verteilerkoeffizient log.Pow: 6.29 Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

DE (Deutsch) Seite 8 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Bioakkumulationspotential Produkt ist nicht bioakkumulierend.

Verteilungskoeffizient log. Pow: 5.79 – 6.09

12.4. Mobilität im Boden

Adsorptions-/Desorptionskoeffizient Nicht bekannt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

Mobilität Das Produkt enthält Stoffe, die an Partikel gebunden

sind und im Boden zurückgehalten werden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilungen

Cyphenothrin

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen

EU Einstufungskriterien nicht al s PBT oder vPvB

einzustufen.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften Nicht anwendbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

Endokrinischädliche Eigenschaften Nicht anwendbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht anwendbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Cyphenothrin

Andere Schädliche Wirkungen Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 13: Hinweis zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungsmethode Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den

Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

 UN Nr. (ADR/RID)
 3082

 UN Nr. (IMDG)
 3082

 UN Nr. (ICAO)
 3082

14.2 Ordnugsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID) UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(cyphenothrin)

Richtiger technischer Name (IMDG) ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,

N.O.S. (cyphenothrin)

Richtiger technischer Name (ICAO) UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(cyphenothrin)

Richtiger technischer Name (ADN) UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,

N.A.G. (cyphenothrin)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse

9

DE (Deutsch) Seite 9 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

Transportzettel



14.4 Verpackungsgruppen

ADR/RID Verpackungsgruppe III

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff



14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport entsprechend

Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde kein Expositionsszenario erstellt, da für die Registrierung kein CSR (Stoffsicherheitsbericht) erforderlich war.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzung und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werde

ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.

CAS: Chemical Abstracts Service.

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.

GHS: Global Harmonisiertes System.

IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.

ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr.

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.

Kow: Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient.

LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.

DE (Deutsch) Seite 10 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).

PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).

REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.

SVHC: besonders besorgniserregende Stoffe.

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

MARPOL 73/78: Internationalen Übereinkommens zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe von 1973 in der Fassung seines Protokolls von 1978.

EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.

LOAEC: Niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.

LOAEL: Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.

NOAEC: Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung.

NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung.

NOEC: Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung.

LOEC: Niedrigste Konzentration mit beobachteter Wirkung.

UN: Vereinte Nationen.

Abkürzung und Akronyme für die Einstufung

Acute Tox. = Akute Toxizität

Aquatic Acute = Akut Gewässergefährdend

Aquatic Chronic = Chronisch Gewässergefährdend

Asp. Tox. = Aspirationsgefahr

Carc. = Karzinogenität

Eye Dam. = Schwere Augenschädigung

Eye Irrit. = Augenreizung

Flam. Liq. = Entzündbare Flüssigkeit

Press. Gas (Comp.) = Gas unter Druck, komprimiert

Repr. = Reproduktionstoxizität

Resp. Sens. = Sensibilisierung der Atemwege Skin Corr. = Ätzwirkung auf die Haut

Skin Irrit. = Reizwirkung auf die Haut

Skin Sens. = Sensibilisierung der Haut

STOT RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität wiederholte Exposition)

STOT SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Flam. Gas = Entzündbares Gas

Volltext der Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

DE (Deutsch) Seite 11 von 12



Druckdatum: 26.01.2023 Version: 9 Überarbeitet am 26.01.2023

Aco.mix C 10 MC

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerde verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H370 Schädigt die Organe.

H371 Kann die Organe schädigen (Nieren).

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H373 Kann die Organe schädigen (Blut, Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.

DE (Deutsch) Seite 12 von 12